

ERASMUS-Infos für Geschichte-Studierende

Stand: 03.02.2025

Nächste Infoveranstaltung: voraussichtlich im Januar 2026
Nächste Bewerbungsfrist (für das akademische Jahr 2026/27):
voraussichtlich 1.12.2025 – 31.01.2026

Informationen zum Studium im Ausland ab dem WS 2025/26 mit ERASMUS+

Die nächste Informationsveranstaltung zum Erasmus+-Programm
am FMI findet am **08. Januar 2025**
um **16 Uhr** c. t. in **A 336** (Koserstr. 22) statt.

Beachten Sie bitte auch die FAQ auf
www.geschkult.fu-berlin.de/e/fmi/studium/auslandsstudium/Erasmus-FAQ-Outgoings/index.html

Die ERASMUS Koordinatoren am Friedrich-Meinecke-Institut (I)

**Zuständig für Belgien, Frankreich, Italien, Luxemburg, Österreich, Portugal,
Schweiz und Spanien:**

Prof. Dr. Stefan Esders

Email: esdersst@campus.fu-berlin.de

**Zuständig für Bulgarien, Estland, Griechenland, Irland, Lettland, Niederlande,
Norwegen, Polen, Schweden, Türkei und Zypern:**

Prof. Dr. Klaus Geus

Email: klaus.geus@fu-berlin.de

Die ERASMUS Koordinatoren am Friedrich-Meinecke-Institut (II)

**Allgemeine Email-Adresse (bitte immer nur in Verbindung/cc mit
der persönlichen Email-Adresse der beiden Koordinatoren):**

exchangegeschichte@geschkult.fu-berlin.de

+

esdersst@campus.fu-berlin.de

oder

klaus.geus@fu-berlin.de

Was ist ERASMUS?

- **ERASMUS** ist ein von der Europäischen Gemeinschaft gefördertes europaweites Programm für den Austausch von Studierenden
- **ERASMUS** bietet organisatorische und finanzielle Unterstützung für die Durchführung eines Auslandsstudiums durch
 - Erleichterung bei der Immatrikulation und der Anerkennung von Studienleistungen
 - Erlass der Studiengebühren
 - Finanzielle Unterstützung (je nach Gastland, vgl. Tabelle unten)

Allgemeiner Hinweis

- Auch wenn der finanzielle Zuschuss durch das ERASMUS-Programm relativ gering ist:
Ein Auslandsaufenthalt während des Studiums bringt viele Vorteile!
 - Persönliche Horizonsweiterung
 - Fremdsprachenkompetenz
 - Fachliche Anregungen
 - Berufliche Qualifikation
(u.a.m.)

Die Partnerhochschulen des FMI

Die folgende Übersicht führt nur die Institutionen auf, mit denen das FMI einen Partnerschaftsvertrag abgeschlossen hat. Die Freie Universität Berlin bietet darüber hinaus Direktaustausch-Möglichkeiten mit vielen Universitäten an.

Eine Gesamtübersicht über die Partnerhochschulen der Freien Universität Berlin finden Sie in folgender Datenbank:

<https://fuberlin.adv-pub.moveon4.de/austauschmoeglichkeiten/>

Bitte geben Sie für eine Suche nach den Partnerinstituten des Friedrich-Meinecke-Instituts bei den Suchfeldern „Geschichts- und Kulturwissenschaften / Friedrich-Meinecke-Institut“ sowie „Erasmus+ Studium Europa“ ein.

Die Angaben zu den sprachlichen Voraussetzungen bzw. Empfehlungen beziehen sich auf die Unterrichtssprache.

Die Partnerhochschulen des FMI

■ Belgien

- Bruxelles – Université libre de Bruxelles (ULB)
2 Plätze für insgesamt 10 Monate (BA, MA);
Voraussetzung: B1/B2 in Französisch

■ Bulgarien

- Sofia – Sofiiski Universitet 'Sveti Kliment Ohridski'
2 Plätze für insgesamt 10 Monate (BA, MA, PhD)
Voraussetzung: B1 in Englisch oder Bulgarisch

■ Estland

- Tartu - Tartu Ülikool
1 Platz für insgesamt 10 Monate (BA, MA, PhD);
Voraussetzung: B2 in Englisch

Die Partnerhochschulen des FMI

■ Frankreich

- Clermont Auvergne
2 Plätze für insgesamt 10 Monate (BA, MA);
Voraussetzung: B1/B2 in Französisch
- Lyon – Université Lumière Lyon 2
2 Plätze für insgesamt 10 Monate (BA, MA)
Voraussetzung: B1 in Französisch
- Nanterre – Université Paris Nanterre
2 Plätze für insgesamt 10 Monate (BA, MA, PhD);
Voraussetzung: B1 in Französisch (zertifiziert)
- Paris – Université Paris 1 Panthéon-Sorbonne
2 Plätze für insgesamt 10 Monate (BA, MA, PhD)
Voraussetzung: B2 für BA, C1 für MA in Französisch
- Saint-Denis – Université Paris 8 Vincennes – Saint Denis
1 Platz für 10 Monate (BA, MA); Empfehlung: FR B2 (zertif.)

Die Partnerhochschulen des FMI

- Université de Paris-Sorbonne (Paris IV)
2 Plätze für insgesamt 20 Monate (BA, MA);
Voraussetzung: B2 in Franz. (C1 für Geschichte empfohlen)
- Tours - Université de Tours
2 Plätze für insgesamt 10 Monate (BA, MA);
Voraussetzung: B2 in Französisch
- Université de Lille
2 Plätze für insgesamt 10 Monate (BA, MA);
Voraussetzung: B2 in Franz. (oder Engl. bei best. Kursen)
- **Griechenland**
 - Rethymno (Kreta) – Panepistimio Kritis
2 Plätze für insgesamt 10 Monate (BA, MA, PhD);
Voraussetzung: B2 in Griechisch (B2 für Englisch-Kurse)
 - Athen – Panteion Panepistimio
1 Platz für insgesamt je 10 Monate (BA, MA);
Voraussetzung: B2 in Englisch (Griechisch empfohlen)

Die Partnerhochschulen des FMI

■ Irland

- Dublin – University College Dublin
1 Platz für 10 Monate (BA);
Empfehlung: B1 in Englisch (B2)
- Limerick – University of Limerick
1 Platz für 10 Monate (BA, MA, PhD);
Voraussetzung: B2 in Englisch

■ Italien

- Milano – Università degli Studi di Milano
2 Plätze für insgesamt 10 Monate (BA, MA);
Voraussetzung: B1 in Italienisch und/oder Englisch
- Napoli – Università degli Studi di Napoli Federico II
2 Plätze für insgesamt 10 Monate (BA, MA);
Empfehlung: B1 in Italienisch (B1 in manchen Engl.-
Kursen)

Die Partnerhochschulen des FMI

- Padova – Università degli Studi di Padova
2 Plätze für insgesamt 10 Monate (MA, MA, PhD);
Voraussetzung: A2 in Italienisch-Kursen, B1 in Englisch-Kursen (mit Zertifikat)
- Perugia – Università degli Studi di Perugia
2 Plätze für insgesamt 10 Monate (BA, MA, PhD);
Voraussetzung: B1 in Italienisch
- **Lettland**
 - Riga – Latvijas Universitāte
1 Platz für je insgesamt 10 Monate (BA, MA, PhD);
Empfehlung: B1 in Englisch

Die Partnerhochschulen des FMI

■ **Luxemburg**

- Luxembourg – Université du Luxembourg
3 Plätze für insgesamt 15 Monate (BA)
Empfehlung: Engl. B1/2; FR

■ **Niederlande**

- Amsterdam – Universiteit van Amsterdam
2 Plätze für insgesamt 10 Monate (BA, MA);
Voraussetzung: B2 für Englisch (zertif.)
- Utrecht – Universiteit Utrecht
2 Plätze für insgesamt 10 Monate (BA, MA, PhD)
Voraussetzung: B2 (BA) bzw. C1 (MA) für Englisch

Die Partnerhochschulen des FMI

■ Norwegen

- Bergen – Universitetet i Bergen
1 Platz für 10 Monate (BA, MA, PhD);
Voraussetzung: B2 in Englisch
- Oslo – Universitetet i Oslo
1 Platz für 5 Monate (BA, MA, PhD);
Empfehlung: B2 in Englisch

■ Österreich

- Wien – Universität Wien
2 Plätze für insgesamt 10 Monate (BA, MA);
Voraussetzung: B2 Deutsch; Empfehlung: Engl. B1

Die Partnerhochschulen des FMI

■ Polen

- Torun – Uniwersytet Mikołaja Kopernika w Toruniu
1 Platz für 10 Monate (BA, MA, PhD);
Voraussetzung: B2 in Polnisch oder Englisch
- Warszawa/Warschau – Uniwersytet Warszawski
2 Plätze für insgesamt 10 Monate (BA, MA, PhD);
Voraussetzung: B2 in Polnisch oder Englisch
- Wrocław/Breslau – Uniwersytet Wrocławski
1 Platz für 10 Monate (BA, MA, PhD);
Voraussetzung: B2 in Englisch

Die Partnerhochschulen des FMI

■ Portugal

- Coimbra - Universidade de Coimbra
2 Plätze für je insgesamt 10 Monate (BA, MA);
Voraussetzung: A2 (B1 empfohlen) in Portugiesisch
- Lisboa – Instituto Universitário de Lisboa
2 Plätze für insgesamt 10 Monate (BA, MA)
Voraussetzung: B1 in Portugiesisch, B2 in Englisch
- Lisboa - Universidade de Lisboa
1 Platz für 10 Monate (BA, MA)
Voraussetzung: B1 in Portugiesisch, B1 in Englisch

Die Partnerhochschulen des FMI

■ Schweden

- Göteborg – Göteborgs universitet / University of Gothenburg
1 Platz für 5 Monate (BA, MA, PhD);
Empfehlung: 550 (TOEFL) in Englisch
- Stockholm – Stockholms universitet
1 Platz für 10 Monate (BA, MA, PhD)
Voraussetzung: IELTS: 6.5 in Englisch
- Uppsala – Uppsala universitet
1 Platz für 10 Monate (BA, MA, PhD);
Empfehlung: B2 in Englisch

Die Partnerhochschulen des FMI

Schweiz („Swiss-European Mobility Programme“)

- Fribourg – Université de Fribourg
1 Platz für 10 Monate (BA, MA, PhD);
Empfehlung: B1 in Französisch
- Genève – Université de Genève
2 Plätze für insgesamt 10 Monate (BA, MA);
Voraussetzung: B2 in Französisch
- Luzern – Universität Luzern
2 Plätze für insgesamt 10 Monate (BA, MA);
Empfehlung: B1 in Französisch
- Neuchâtel – Université de Neuchâtel
1 Platz für 10 Monate (BA, MA)
Empfehlung: FR B 1

Die Partnerhochschulen des FMI

Spanien

- Valencia – Universidad de València
2 Plätze für insgesamt 10 Monate (BA)
Voraussetzung: B1 in Spanisch (oder Katalanisch)
- Zaragoza – Universidad de Zaragoza
1 Platz für 10 Monate (BA, MA, PhD)
Empfehlung: B1 in Spanisch

Türkei

- Istanbul Üniversitesi
1 Platz für 10 Monate (BA, MA, PhD);
Empfehlung: B2 in Türkisch
- Istanbul – Sabancı Üniversitesi
1 Platz für 10 Monate (BA, MA, PhD);
Empfehlung: „Proficiency in English“ (TOEFL 550)

Die Partnerhochschulen des FMI

- **Zypern**
 - Nicosia – Panepistimio Kyprou
 - 1 Platz für 10 Monate (BA, MA, PhD);
 - Voraussetzungen: B2 in Englisch; Griechisch empfohlen

Die Partnerhochschulen des FMI

■ **Vereinigtes Königreich (UK) – Hinweise**

Nach dem „Brexit“ nimmt UK nicht mehr am Erasmus+-Programm teil; es gibt aber die Möglichkeit des Direktaustausches. In vielen Fällen hat die FU Berlin Verträge mit Universitäten im Vereinigten Königreich abgeschlossen, die für Studierende der meisten Fächer offen sind und die kompetitiv vergeben werden (**hier die besonderen Bewerbungsregeln beachten!**). Darüber hinaus gibt es für Studierende der Geschichte Sondervereinbarungen mit einigen wenigen Partneruniversitäten. Beachten Sie hierzu die weiteren Informationen auf: https://www.fu-berlin.de/studium/international/studium_ausland/direkt/Programme-und-Ausschreibungen/da_uk/index.html

Anders als bei anderen Ländern können Kosten bei Studiengebühren, Visa, Krankenversicherung u. a. anfallen

- Beachten Sie, dass bei einem einsemestrigen Aufenthalt nur das Wintersemester in Frage kommt
- **Achtung:** Bewerbungsfrist für UK ist bereits der **28. Januar 2025!** Die Bewerbungen sind **nicht bei uns** einzureichen!

Teilnahmevoraussetzungen

- Immatrikulation in einem Studiengang an der FU Berlin, der zu einem Hochschulabschluss (bis Promotion) führt.
- BA-Studierende müssen **bei Antritt** des Auslandsstudiums mindestens das 2. Fachsemester abgeschlossen haben. MA-Studierende müssen mindestens das 1. Fachsemester abgeschlossen haben.
- Eine wiederholte Teilnahme am ERASMUS-Studium ist möglich bis zu einer Gesamtförderzeit von 12 Monaten **je Studienzyklus** unter Beachtung der Mindest- und Höchstaufenthaltsdauer je Mobilitätsaktivität.
- Ausreichende Kenntnisse der Hauptunterrichtssprache an der Gasthochschule sind bei der Bewerbung durch einen aktuellen Sprachnachweis nachzuweisen.
- Absolvieren von Kursen im Umfang von mindestens 15 ECTS pro Semester (inkl. Teilnahme und Bestehen von Prüfungen).

Die Bewerbung

- Sie können insgesamt **bis zu drei Bewerbungen** anlegen, jedoch **nur eine pro Studienfach**.
- Wenn Sie „Philologien“ studieren, können Sie zusätzlich eine weitere Bewerbung für die Erasmus-Partnerschaften des **Sprachenzentrums anlegen**.
- Innerhalb jeder Bewerbung haben Sie die Möglichkeit, **drei verschiedene Partnerhochschulen** anzugeben. Sie können jedoch nur Partnerhochschulen auswählen, mit denen über Ihr Studienfach eine Kooperationsbeziehung besteht (Liste der kooperierenden Hochschulen s. o.).
- Als ERASMUS-Koordinatoren am FMI sind wir ausschließlich für die Partnerhochschulen im Fach **Geschichte** zuständig und nehmen daher nur die Bewerbungen in diesem Fach entgegen.

Hinweise zur Bewerbung I

- Die Plätze an den Partnerhochschulen des FMI werden an **Studierende der Geschichtswissenschaft (Haupt- und Nebenfach bzw. Modulangebot)** vergeben. Dies muss auf der Immatrikulationsbescheinigung vermerkt sein.
- Sie gehen an die Partnerhochschule, um ein Studienvorhaben umzusetzen, das Sie sich an der FU Berlin als Leistung innerhalb Ihres aktuellen Studienganges anrechnen lassen sollten.
- Bewerbungsschluss: 31. 01. 2025.
- Weitere Informationen unter: https://www.fu-berlin.de/studium/international/studium_ausland/erasmus/bewerbung/infos_fristen/index.html

Hinweise zur Bewerbung II

(ausschließlich in digitaler Form!)

- Anschreiben (an die Erasmus-Koordinatoren des FMI)
 - Pdf des online ausgefüllten Bewerbungsformulars (zu finden nach voriger Registrierung unter:
<https://fuberlin.moveon4.de/form/6731045d21961d932402ede4/deu#>)
 - Aktuelle Immatrikulationsbescheinigung (Scan)
 - Tabellarischer Lebenslauf
 - Motivationsschreiben (ca. 1 Seite auf Deutsch mit Bezug auf 1. Wunschort)
 - Kopie der bislang abgeschlossenen Module inkl. der erlangten Noten (Transcript)
- (...)

Hinweise zur Bewerbung (II)

(ausschließlich in digitaler Form)

- Nachweis über Fremdsprachenkenntnisse (des Landes, für das man sich bewirbt: aktueller Sprachtest, im Ausnahmefall Abiturzeugnis, Bescheinigung über Sprachkurse, Sprachtest des Sprachlabors o. ä.)
- Fassen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen zu einer einzigen Datei (pdf) zusammen (keine Einzeldateien!) in der Form: mustermann_Erasmus-Bewerbung_Wunschort1 !

Beachten Sie auch unbedingt die Beschreibung der Plätze (B.A., M.A., PhD) in unserer Auflistung der Partneruniversitäten, weil unsere Informationen teilweise ausführlicher als auf der zentralen Erasmus-Seite sind!

Hinweise zur Bewerbung (III)

(ausschließlich in digitaler Form)

Bewerbungen sind bis zum **31.01.2025** zu richten an:

exchangegeschichte@geschkult.fu-berlin.de

und (!) in cc die/den zuständige/n Erasmus-Koordinator/in:

esdersst@campus.fu-berlin.de bzw.

klaus.geus@fu-berlin.de

Bitte vermerken Sie unbedingt im “Subject”/“Betreff” die von Ihnen favorisierte Hochschule, damit wir sofort eine Zuordnung vornehmen können!

Auswahlkriterien

- Qualität des Motivationsschreibens
- Qualität des Studienvorhabens im Ausland
- Individuelle Studienleistungen (Noten)
- Berücksichtigung bisheriger Erasmus-Aufenthalte
- Sprachkompetenz
- Engagement am Fachbereich / soziales Engagement
- Bei Konkurrenz: die Länge des gewünschten Aufenthaltes

Mit der endgültigen Bekanntgabe der Ergebnisse des Auswahlverfahrens ist bis ca. **1. März 2025** zu rechnen. Sehen Sie von früheren Nachfragen in dieser Sache ab.

„Nachnominierungen“ zu einem späteren Zeitpunkt finden am FMI nicht statt!

Sprachtests (nach [!] der Auswahl)

(werden vom zentralen Erasmus-Büro durchgeführt)

Online-Sprachunterstützung der EU (Online LinguisticSupport –OLS)

für folgende Sprachen: Bulgarisch, Dänisch, Englisch, Estnisch, Finnisch, Französisch, Griechisch, Irisch Gälisch, Italienisch, Kroatisch, Lettisch, Litauisch, Maltesisch, Niederländisch, Polnisch, Portugiesisch, Rumänisch, Schwedisch, Slowenisch, Slowakisch, Spanisch, Tschechisch und Ungarisch

OLS-Sprachtest (verpflichtend)

Ausnahme: Muttersprachler

- vor und nach der Mobilität
- Voraussetzung für den Erhalt der finanziellen Förderung
- das Ergebnis ist kein Auswahlkriterium für die Förderung im Erasmus+ Programm und dient nur der Dokumentation des Sprachniveaus vor und nach dem Aufenthalt.
- die Studierenden werden in der Sprache, die sie als Hauptunterrichtssprache im Online-Bewerbungsformular angegeben haben, getestet.

OLS-Sprachkurs (freiwillig): Die Studierenden erhalten die Möglichkeit, an einem kostenlosen Online-Sprachkurs teilzunehmen je nach Testergebnis in der Sprache des OLS-Tests oder in der Landessprache.

Finanzielle Förderung für Studierende

Gruppe 1: monatlich 600 Euro

Dänemark, Finnland, Irland, Island, Liechtenstein, Luxemburg, Norwegen, Schweden, Großbritannien

Gruppe 2: monatlich 540 Euro

Belgien, Frankreich, Griechenland, Italien, Malta, Niederlande, Österreich, Portugal, Spanien, Zypern

Gruppe 3: monatlich 540 Euro

Bulgarien, Estland, Kroatien, Lettland, Litauen, Nordmazedonien, Polen, Rumänien, Slowakei, Slowenien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn

Die Zahlen beziehen sich auf das akademische Jahr **2024/25** (die Zahlen für 2025/26 werden voraussichtlich im Juli 2025 von der EU festgelegt)

Sonderregelungen (Aufstockungsbetrag „Geringere Chancen“) für Studierende mit Behinderung, Studierende mit Kind, Studierende aus nichtakademischem Haushalt, erwerbstätige Studierende u. a. (ca. monatlich 250 EUR)

Gefördert wird der physische Aufenthalt (bei hybridem Studium nur der „nicht-virtuelle“ Anteil, der tatsächlich im Gastland verbracht wird)

Zusätzlicher Zuschuss für „Green Travel“

Studierende mit „Zweitstipendien“

Eine gleichzeitige Förderung über Erasmus+ und andere EU-Programme ist ausgeschlossen.

Eine gleichzeitige Förderung über PROMOS und Erasmus+ ist nicht möglich.

Stipendiaten von Förderwerken, Stiftungen, DAAD etc. müssen diese über die Erasmus+ Förderung informieren und prüfen lassen, ob eine gleichzeitige Förderung zulässig ist. Wenn die finanzielle Förderung über Erasmus+ nicht möglich ist, bleibt es bei der Förderung des Erasmus+ Platzes (vollständige „Zero Grant-Förderung“).

Auslands-BAföG kann zusätzlich zu Erasmus+ bezogen werden.

Studierendenmobilität, u.a. für Praktika (I)

Im Rahmen des Erasmus+ Praktika-Programms bietet die Freie Universität Mobilitätszuschüsse für **selbstorganisierte Berufspraktika (mind. 35 Std./Wo.) in Ländern der EU** sowie in Liechtenstein, Island, Norwegen und der Türkei an.

- Immatrikulation während des gesamten Praktikumszeitraums an der FUB
- feste Praktikumszusage zum Zeitpunkt der Bewerbung nötig
- Zusammenhang mit dem Studium und dem angestrebten Beruf muss gegeben sein
- **Neu!** Bewerbung mindestens drei Monate vor dem geplanten Antritt

Weitere Informationen zum Programm (Ansprechpartnerin: Frau Nicole Roehl, IV: Internationales, Iltisstr. 4, **z. Z. in Mutterschutz, informieren Sie sich über Ansprechpartner per WWW des Erasmus-Büros**)

https://www.fu-berlin.de/studium/international/studium_ausland/erasmus_praktikum/foerderung/index.html

Rahmenbedingungen:

- mind. 2 Monate bis max. 12 Monate (**Förderung derzeit max. 6 Monate!**)
- Praktika sind auch an Hochschulen möglich, sofern keine Immatrikulation stattfindet (sonst Förderung als Studienaufenthalt)

Studierendenmobilität, u.a. für Praktika (II)

Fördersummen sind bei Praktika z. Z. leicht höher als bei Studienaufenthalten

Weitere Informationen bei:

Nicole Roehl (z. Z. im Mutterschutz)

Erasmus+ Praktikum-Team

Abt. IV Internationales

Ref. IVC Studierendenmobilität

Studierenden-Service-Center

Ittisstr.4

14195 Berlin

030 83870186

Info-Verteiler für Informationen zu Chancen für Studierende:

- <https://lists.fu-berlin.de/listinfo/studi-chancen-international>

Ansprechpartner für Learning Agreements und Anerkennung bei Praktika: i. d. R. die ABV-Beauftragten oder die Studiengang-Beauftragten.

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

Wir stehen nun für Fragen zur Verfügung!